

Schnee sporadisch zwischen den Tropen nördlich und südlich vom Aequator fällt. Vergleichung der Gränzen der ewigen Schneemassen unter dem Aequator (bei Quito), auf den Cordilleren von Mexiko und Bolivia, und auf beiden Abhängen des Himalaya. — Uebereinstimmung, welche aus den Beobachtungen hervorgeht, und Gleichförmigkeit der Erscheinungen in jeder Gebirgsgruppe. — Uebersicht der numerischen Resultate. Einwirkungen der Hochebenen, nach ihrer strahlenden Oberfläche, nach ihrer Breite, ihrer absoluten Höhe und ihrer Annäherung an die Schneeregion. Einfluss der Trockenheit der Luft und der grossen Temperaturverminderungen auf die Seltenheit des Schnees und auf die Erhöhung seiner Sommergränze. Einfluss eines mit Nebel bedeckten Himmels auf die abnehmende Thätigkeit der Irradiation.

Dies sind die Ursachen der Temperaturveränderung, welche der Zustand des Bodens in den *Ebenen* darbietet. Die *Berge* können entweder hinsichtlich ihres Einflusses auf die *angrenzenden Ebenen* betrachtet werden oder hinsichtlich der Einwirkungen, die sie durch ihre Erhebung über den Meeresspiegel auf *ihre eigene Oberfläche* äussern. Die erstere dieser Wirkungen offenbart sich durch das Zurückprallen der Wärme am Fufs einer steilen Felswand,¹⁾ durch den Schutz, den Gebirgsketten gegen gewisse vorherrschende Winde gewähren, und durch die Kälte, welche die absteigenden Luftströme verbreiten, indem sie längs des Steilabhanges eines Pic's, dessen Gipfel sehr hoch ist, herabfliessen. Unter den Tropen, wie während der starken Sommerhitze in der gemässigten Zone, wenn die Temperatur der niederen Regionen der Atmosphäre bis zu 27 oder 28 Grad gestiegen ist, finden sich schon, in einer Höhe von 1500 oder 1600 Toisen über den Ebenen, Luftschichten, deren Temperatur nur 10 Grad ist. Schräge Winde können demnach eine der bedeutendsten und allgemeinsten Ursachen der Kälte werden, aber es bedarf zu diesem Endzweck der besondern Umstände eines Zusammenflusses entgegengesetzter Luftströme, einer Veränderung der Dich-

¹⁾ So ist die Lage der Städte St. Croix auf Teneriffa, Guayra und Akapulko. v. H.